

Diese Option ist für J2 Serie Modell 10 nicht erhältlich.

Das Potentiometer im Antrieb gibt die IST-Position der Armaturenwellen in einem ohmschen Wert wieder. Dieser kann durch eine entsprechende Steuerung ausgewertet und weiter verarbeitet werden. Folgende drei Potentiometer-Ausführungen sind lieferbar:

1 KOhm

5 KOhm

10 KOhm

Der Potentiometerwert ist bei der Bestellung anzugeben, da ein nachträglicher Umbau nicht möglich ist.

Der Elektroschwenkantrieb besitzt zwei einstellbare, potentialfreie Endlagenmeldungen.

Beispiel: Der Standard-Antrieb hat die Einstellungen 0° und 90°

Montage

Der Elektroschwenkantrieb darf nicht im Manualbetrieb mit der Handbetätigung aus seinem werksseitigen Schwenkbereich verdreht werden. Es wird ein durchdrehendes Potentiometer verwendet. Durch das Übersetzungsverhältnis verschiebt sich beim Verdrehen über den Arbeitsbereich der Nullpunkt. Haben Sie den Nullpunkt verstellt, ist der Antrieb solange im *Manualbetrieb* mit 360° Drehungen zu verdrehen, bis der Messwert wieder mit dem ursprünglichen Wert übereinstimmt.

Beim Potentiometer-Ausgangssignal handelt es sich um einen ohmschen Wert, der sich im Bereich zwischen 0 KOhm und dem angegebenen maximal Wert bewegt. Der minimal und maximal Wert können, bedingt durch die Konstruktion, nicht angezeigt werden. Es handelt sich hierbei lediglich um einen Bereich. Die ohmschen Werte können von Antrieb zu Antrieb, bei gleicher Position, variieren. Jeder Antrieb ist individuell in der Installation einzumessen und in Betrieb zu nehmen. Für die entsprechenden Positionen können Sie wahlweise den aufsteigenden oder absteigenden Wert des Potentiometers abgreifen.

Hinweis

Sollte es gewünscht sein, dass der Antrieb ohne größeren Aufwand in Zwischenpositionen auch stoppt, so ist das Modell J3 mit Stellungsregler DPS zu wählen. Die Modell gibt es in den Ausführungen 0 - 10 V oder 4 - 20 mA/Eingangss- und Ausgangssignal.

Schaltplan DPS AC/DC

